

Inhalt

Editorial	5
<i>Björn Hagen</i>	
Konzepte und Ansätze in der pädagogischen Praxis	
Die Arbeit mit sexuell grenzverletzenden Jugendlichen: Eine Vernetzung zwischen Therapie, Pädagogik und Schule	7
<i>Kirsten Borgwardt</i>	
Tabubruch oder Ausdruck fehlender Grenzen ...?	
Die Arbeit mit Mädchen unter 14 Jahren, die sexuell grenzverletzendes Verhalten zeigen.....	18
<i>Kirsten Becker, Birgit Ogieniewski</i>	
Wie sind wir dahin gekommen, wo wir jetzt sind?	
Spezialgruppen für und Therapie mit sexuell grenzverletzenden, übergriffigen, auffälligen Kindern und Jugendlichen der Graf Recke Stiftung: Der Blick in die Blackbox	28
<i>Frank Moschner, Lisa Büschken</i>	
Das AIM-Modell – ein interdisziplinärer, einrichtungsübergreifender Ansatz zur Einschätzung von sexuell übergriffigem Verhalten bei Kindern und Jugendlichen	47
<i>Silke Bishop</i>	
Fragen an Menschen im Zentrum des Themas	
Fragen an einen sexuell übergriffigen Jugendlichen	60
<i>Yasin Dogan</i>	
Welchen Rahmen braucht es, um mit sexuell übergriffigen Kindern und Jugendlichen im stationären Setting der Kinder- und Jugendhilfe zu arbeiten?	62
<i>Lisa Büschken, Babette Schweizer-Bator</i>	
Vom Opfer zum Täter – Fragen an Mitarbeitende des EJF gAG, Kinder- und Jugendhilfeverbund Uckermark/Barnim in Schwedt, zum Thema »Sexuell übergriffige Jugendliche«: Antworten aus der pädagogischen Praxis I bis III	70
<i>Marcel Rahm</i>	

Inhalt

Ergebnisse aus der Forschung und Psychiatrie, ein Blick auf Social Media und Prävention	
Fragen an das Zentrum für Kriminologie und Polizeiforschung	77
<i>Rita Steffes-enn</i>	
Sexualisierte Übergriffe unter Jugendlichen – Implikationen für Schutzkonzepte in stationären Einrichtungen	82
<i>Thea Rau, Sophia Mayer, Marc Allroggen</i>	
Das Gerhard-Bosch-Haus I – eine Rarität in der kinder- und jugendpsychiatrischen Landschaft.....	99
<i>Silke Breuksch</i>	
Grenzverletzungen unter Kindern und Jugendlichen im Netz: Veränderte Rahmungen für die sexuelle Entwicklung junger Menschen	108
<i>Daniel Hajok</i>	
Verursacherbezogene Prävention sexueller Traumatisierung von Kindern und Jugendlichen: Die Berliner Dissexualitätstherapie und das Präventionsnetzwerk »Kein Täter werden«	122
<i>Eliza Schlinzig, Maximilian von Heyden, Klaus M. Beier</i>	
Brief eines jugendlichen Menschen	133